

Pheonix' white shadows

Vampire "Life"?

Von kleineAlexiel

Kapitel 7: Yours and mine

So, Scheiß drauf!(sorry die Ausdrucksweise)
Aber Luni kriegt jetzt endlich ihr lang ersehntes, ihr gewidmetes Kapi!!!
und auf geht's!
...schätze mal es wird etwas....

Kapi7

...Fuma bekam von dieser misslichen Lage seines Schützlings allerdings nichts mit, sonst wäre er schon längst überall sonst, aber nicht mehr dort, wo er sich gerade befand!!!

So aber konnte er aktiv nichts an dem für ihn deutlich spürbaren Problem Tens ändern....

...Oder doch?...

..Der Arm entwickelte abermals ein Eigenleben und glitt nun langsam und ziemlich eindeutig Tens Oberkörper hinab...

...um dann Fumas kopf ein wenig wegzuschieben und seine eigene Hose zu öffnen!...

.....!!!.....

/Uuuwaaaahhhhhh...Scheiße! Was geht denn jetzt ab?/ Verzweifelt versuchte Ten diesen -nicht so ganz seinen- neuen Arm auf zuhalten!

...Er versuchte sogar ihn mit der anderen Hand fest zu halten, doch Ex-Fumas-Arm war nun mal um einiges stärker, als sein eigener, und unerbittlich!

/Nein! TTOTT°°°...Nicht hier!!!...Nicht jetzt!!!!...NICHT SO!!!!!!TT-TT°°°/ dachte er verzweifelt, und kämpfte wirklich um jeden Zentimeter...

...War es denn nicht schon schlimm genug, dass er Fumas Gesicht in seinem Schoß liegen hatte?

...Musste sich nun auch noch ein fremder Arm, der zufällig an seinem Körper hing, daran machen, das Problem zu lösen, dass sein ehemaliger Besitzer wohl verursacht hatte?...

/Waaahh... TT^TT°°° Nein! Bitte nicht!..../

...aber...es war nun mal Fumas Arm....

Er war DEUTLICH stärker als der Arm von Ten. So dauerte es zwar etwas länger, bis er bei seinem Ziel ankam, aber er tat es.

Und Fuma wusste es nicht, aber er runzelte im Schlaf die ganze Zeit leicht die Stirn...
(...als ob er sich auf irgend etwas konzentrierte....xD...)

Ten quälte sich damit!!! ... Immer noch protestierte er leicht...

"Nein! Aufhören...bitte nicht hier, Scheiße!!!.....wenn er aufwacht, bin ich sowas von tot!!!...

Die Hand war wirklich nicht aufzuhalten...

Er keuchte auf, bald hatte der verdammte Arm ihn soweit, dass er aufgeben würde....
eine ziemliche Hitze überkam ihn, er konnte es nicht aufhalten!...

Fuma hatte in der Tat nur einen leichten Schlaf....

Was waren das für seltsame Geräusche?...Träumte er sie?

Langsam regte er sich ein wenig und stöhnte vor Schmerz. Allmählich öffnete er ein
Auge und sah...nichts...

...Schwärze!....

...Moment....Das war keine vollkommene Schwärze, ...da war...etwas
wie...Stoff!...Hosenstoff.

Zäh wie Gummitbeer kroch ein Gedanke nach dem anderen in sein Hirn und konnte sie
nicht so recht miteinander verknüpfen.

Doch diese seltsamen Geräusche waren immer noch da...Und...worauf lag er
eigentlich?

Er wusste es nicht mehr, das letzte, an das er sich klar erinnerte war sein Schützling,
wie er auf dem Boden lag und sein eigener Arm mit ihm verschmolz...

Warum hörten diese Geräusche denn nicht auf?

Sie störten sein Denken erheblich! Und warum bewegte sich irgendetwas vor seinem
Gesicht...auf der anderen Seite des Stoffes...

...Und wo war Ten?...Ten??...

Das brachte ihn endlich dazu, sich zu rühren. Doch er konnte sich nicht hochstemmen,
ihm fehlte der rechte Arm dazu.

So sank er wieder in die warme Schwärze vor ihm, die sich immer noch zu bewegen
schien! ...

Und die Geräusche wurden lauter! Langsam konnte er sie auch identifizieren.

Das war....Gestöhne!...Eindeutig.

Abermals versuchte der Vampir, sich aufzurichten und stemmte sich für wenige
Sekunden hoch, sich auf einem Arm abstützend.

Was er nun sah, brannte sich ihm doch schon in sein Gedächtnis ein!

Er hatte die Geräuschquelle gefunden. Und auch den Grund, warum sie(die Quelle)...er
...diese Geräusche erzeugte.

... Das....das konnte doch nicht wahr sein!

Warum war Ten.....warum hatte er eine Hand in seiner Hose?

....

...Er masturbierte??!

Mit Schrecken stellte Fuma diese Tatsache fest.

Der Arm, zog sich nun wieder zurück, als sei er von einer Tarantel gestochen worden.
Abscheu stieg in ihm auf. Jetzt sah er auch, wo genau er mit dem Gesicht gelegen
hatte. Musste Ten deswegen etwa -...?...

...Fuma konnte sich nicht mehr oben halten. Einerseits war es der Schock darüber, dass
Fuma den jungen Vampir anscheinend derart erregte, dass er aber auch noch direkt

vor seinem Gesicht, ja AN seinem Gesicht masturbieren musste,...das gab ihm den Rest.

Des weiteren kamen auch die Schmerzen wieder.

Fuma stöhnt unwillkürlich auf. Er konnte sich nicht bewegen, doch ihm war schmerzlich bewusst, WO genau er sich gerade befand, und er konnte es nicht einmal ändern!

...und anscheinend war Ten immer noch erregt, es fühlte sich jedenfalls so an, wie Fuma angeekelt feststellte. Er wollte nur wieder schlafen...und diesen Anblick schnellstmöglich vergessen....

...

Schon zu Beginn an ,hatten sich Schluchzer unter sein Stöhnen gemischt, und kleine Tränchen rollten versteckt aus Tens Augen...

Er weinte richtig!...das hatte er seit er 5 wahr nicht mehr getan!

...trotz allem war Ten erleichtert, als Fuma erwachte, und den Arm vertrieb, auch, wenn sich an seiner sonstigen Situation nichts geändert hatte.

Fuma lag immer noch da, wo er das Problem schon erstmals verursacht hatte, und jetzt heulte er sich vor ihm auch noch die Augen aus....Das alles war so peinlich!

Er wäre am liebsten vor Scham gestorben!.....

Als der Arm sich ein schließlich weiteres Mal auf seinem Körper nach unten orientierte, heulte er wieder auf...

"Nein! Bitte niii~iiicht!!! Nicht schon wieder!!!"

...Abermals versuchte er die rechte Hand zurück zu halten, und abermals schaffte er es nicht!.....

...doch ging sie diesmal weiter...wanderte über seine Hose hinweg, bis zu Fumas Schulter(der linken logischer weise)und streichelte sie!...

..."Fuma was ist das?

Was hängt da an meinem Arm?"

...natürlich sah es so aus, dass es wohl einst Fumas Arm war, und nun seiner, doch es fühlte sich nicht so an, als wäre da irgendetwas! Tatsächlich war die einzige Verbindung, zwischen ihm und dem Arm, dass er nunmal schmerzlicher Weise an Tenmarus Schulter hing, doch er konnte ihn ja noch nicht einmal selbst steuern....

...

"Fuma! Bitte hilf mir! Mach das weg! Das ist unheimlich!

Es macht einfach was es will!"...

...seine Stimme war die ganze Zeit schon angstverzerrt, er hoffte das Fuma ihm helfen konnte...

...wenn nicht, wer oder was denn sonst?

Fuma brachte keine vernünftigen Worte heraus. Stattdessen bewegte der Arm sich insofern, dass er Fuma so drapierte, dass Ten seinen Armstumpf nun deutlich sehen musste.

"Fuma! Bitte hilf mir doch! "Die Tränen flossen jetzt nur so über Tenmarus Gesicht hinab, er konnte schon kaum mehr etwas sehn...

"Bitte!...Tu irgendetwas....irgendetwas!...er wimmerte vor sich hin vor Angst und Schmerz, denn der Rest seines Körpers begann sich zu verkrampfen, und zu zittern, der kalte Schweiß brach ihm aus....

"Ich kann ihn nicht steuern! Das Ding macht alles von allein! Ich hab Angst, Fuma!...Bitte!..."

...so! Nun war es raus! Er heulte und er hatte Angst!

...er benahm sich wie das letzte Baby, aber in diesem Moment war ihm das doch alles so völlig egal,...solang es irgendwann, und zwar am besten ganz schnell!!!, aufhörte!

.....

Antworten konnte er nicht...

Und bewegen konnte er sich auch nicht, ansonsten hätte Fuma den verängstigten Vampir jetzt umarmt, schließlich war das alles doch irgendwo seine Schuld...

Plötzlich packte ihn sein ehemaliger Arm und drückte ihn hoch,...

...und als Fuma merkte, dass es für Tenmaru immer noch unbequem sein musste, zog der Arm ihn noch ein Stück höher!...jedes mal, wenn Fuma...

Langsam keimte in ihm ein schrecklicher Verdacht auf, den er aber vorerst doch lieber für sich behielt...

Doch er musste das irgendwie nachprüfen! Wenn das stimmte...Dann...

Ihm kam noch etwas viel schlimmeres in den Kopf!...Wenn das tatsächlich stimmte, und er immer noch den Arm kontrollieren konnte,.....dann hatte auch er..... dann hatte er, Fuma Ten, seinem verletzten Herrn

..... Aber so etwas würde er nie tun!!.....

...Fuma hielt den Jüngeren Vampir nun wie er es vorgehabt hatte im Arm, schon gleich ab dem Zeitpunkt, da er es wieder konnte, doch bei dem Gedanken, dass er den Arm kontrollierte und somit ER SELBST es gewesen war, der.....er schluckte.....der Ten befriedigt hatte, ließ ihn den Kleinen regelrecht an sich pressen, wenn auch nur mit einem Arm.

"Fuma...was...?" Er war so überrascht, dass er für einen Moment sogar vergaß zu weinen!...Fuma hatte ihn in den Arm genommen, und presste ihn so derart dicht an sich, dass Ten sogar seinen Herzschlag an seiner eigenen Brust spüren konnte...

"Fuma...*sniff*...Was hat das alles zu bedeuten?"...er konnte sich dank Fumas Klammergriff kaum rühren, weshalb er ihm beim Sprechen, die ganze Zeit, seinen, von den Tränen aufgeheizten Atem in die Halsbeuge stieß...

...Fuma ging es ähnlich....

Wieder ließ er Ten so dicht an sich heran wie es sonst noch keiner geschafft hatte. (Außer Maze, aber den blendete er jetzt erst mal aus) Auch Tens Herz hämmerte schnell gegen seine Brust. Und der heiße Atem ließ ihn unwillkürlich erschauern und sich noch etwas fester an den jungen Vampir drücken. ... Doch er war ihm eine Antwort schuldig!...Deshalb probierte Fuma es jetzt aus. Er stellte sich einfach vor, wie sein Ex-Arm über seinen eigenen Rücken strich...

Jetzt zuckte er gehörig zusammen! Denn sein ehemaliger Arm tat dies tatsächlich! Und es fühlte sich noch nicht einmal unangenehm an..."Mühsam brachte er ein leises "Ten...." heraus und schöpfte dann neuen Atem, um weiter zu reden. Seine Stimme klang rau und gereizt, aber wenigstens brachte er wieder Töne hervor. "...Ich.....dein Arm.....Ich kann ihn...immer noch kontrollieren...Sieh!"

Jetzt konzentrierte er sich darauf, den Arm zu heben und das Handgelenk kreisen zu lassen, was die Hand dann auch tatsächlich tat...

.....Selbst wenn er schon einiges erlebt hatte, und er sogar an dem Haufen Leichen vorbei gehen konnte, ohne zusammen zu klappen...das versetzte ihm nun wirklich einen heftigen schlag!...

"Nein!...sag jetzt nicht das..."...er dachte jetzt gar nicht mal an das was Fumas Arm vorhin in seiner Hose getan hatte -sein Denken war viel zu sehr belastet, ja gerade zu

überschwemmt von der grotesken Vorstellung, wie sich Fuma den Arm abschnitt und ihm gab, und nun immer noch kontrollieren konnte ...dann auf einmal, fiel ihm noch etwas wie Schuppen von den Augen!...

~ to be continued ~

@/= x